

Laudatio | Max-Beckmann-Oberschule Berlin: Oberstufengrundkurs LdE/Politik

von Ulrich Koch

„Der Kopf denkt, der Fuß versenkt!“: So wie Günther Netzer auf dem Fußballfeld die Gewinnchancen mit scharfem Blick auslotete und in Tore ummünzte, so analysierte der Oberstufengrundkurs LdE/Politik der Berliner Max-Beckmann-Oberschule das eigene gesellschaftliche Umfeld, um erfolgreich Treffer zu landen. Treffer in einer Liga, in der es kein Geld im Überfluss gibt.

Die eigenen Werte und ethischen Überzeugungen zu erkunden und an der Realität zu messen, das war der Ausgangspunkt des Grundkurses von Karl Drews.

Lehrplanthemen wie soziale Gerechtigkeit, Toleranz und Altruismus nahmen die Schüler*innen ernst. Ihre Recherche führte sie zu Missständen und Herausforderungen in vier Teilen unserer Gesellschaft, um ihre Ideale einer Probe aufs Exempel zu unterziehen – und für Menschen in Not aktiv zu werden.

Sie sahen Kinder in Armut und handelten. Eine Gruppe eröffnete einen Instagram-Account und startete eine Spendenaktion an ihrer Schule zu Gunsten der Reinickendorfer Arche, in der Kinder ein kostenloses Mittagessen, schulische Betreuung und Freizeitangebote erhalten.

Mit Armut setzte sich auch die zweite Gruppe auseinander und organisierte mithilfe der Evangeliumsgemeinde eine Lebensmittelverteilung für bedürftige Menschen, die in der Corona-Krise nicht mehr Hilfen als die der Tafel in Anspruch nehmen konnten.

Schulpreis Lernen durch Engagement 2021

Die dritte Gruppe untersuchte Formen der Diskriminierung und machte die festgestellten Missstände zusammen mit dem „Register Reinickendorf“ und lokalen Geschäften in einer Social-Media Kampagne sichtbar sowie in einer Kunstaktionen – mit selbst verfassten Gedichten.

Die vierte Gruppe befasste sich mit dem rückläufigen ehrenamtlichen Engagement unter Jugendlichen. Zusammen mit der DLRG Reinickendorf und weiteren Ehrenamtlichen produzierte sie einen Podcast, um mehr Jugendliche für die Arbeit im Ehrenamt zu gewinnen.

Blicken wir auf die beeindruckende Wirkung dieses Engagements, so stellt man fest: Dieser LdE/Politik-Kurs hat gesiegt mit 4 zu 0. Günter Netzer wäre so begeistert wie wir. Der Kurs hat unserer Gesellschaft einen Dienst erwiesen. Er griff Probleme vor Ort auf, recherchierte sorgfältig, beherzigte zentrale Werte des curricularen Lehrplans und setzte sie ideenreich und breit gefächert in die Praxis um. Er reagierte geschickt auf die Corona-Krise und nutzte effektiv die neuen Medien. Die Schüler*innen gingen mit großer Eigenständigkeit ans Werk.

Unsere Jury ist überzeugt: Ihre Arbeit wird andere Schulen zu eigener innovativer Verankerung von LdE inspirieren, auch dafür möchten wir Ihnen danken.

**Wir gratulieren Karl Drews und den
Zwölfklässler*innen der Berliner Max-
Beckmann-Oberschule zum Schulpreis
Lernen durch Engagement 2021!**

Berlin, den 29. September 2021